

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **50 (1932)**

Heft 122

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 26. Mai
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 26 mai
1932

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporto economico

Redaktion und Administration:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: in an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 122

N^o 122

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Rorschach-Heiden-Bergbahn. / Extrait de jugement. / Bilanz einer Versicherung-
gesellschaft. — Bilan d'une compagnie d'assurances. — Bilancio di una società
d'assicurazione.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

France: Contingement de verres travaillés et de certaines catégories d'instruments
et d'appareils scientifiques. / Schweden: Zoll für Kondensmilch. / Postgroverkehr,
internationaler, Ueberweisungskurse. — Service international des virements postaux,
cours de réduction.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursoröffnungen — Ouvertures de faillites

(Seh. u. K.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 29 et 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldseheine,
Euehszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzuzeigen. Mit der Er-
öffnung des Konkurses hört gegenüber
dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für
alle Forderungen, mit Ausnahme der
pfandversicherten, auf (Art. 209 Seh.K.G.).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre
Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch
anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für
welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher
entstanden und noch nicht eingetragen
sind, werden aufgefordert, diese Rechte
unter Einlegung allfälliger Beweismittel
in Original oder amtlich beglaubigter
Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkurs-
amt einzuzeigen. Die nicht angemeldeten
Dienstbarkeiten können gegenüber einem
gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht
werden, soweit es sich nicht um Rechte
handelt, die auch nach dem Zivilgesetz-
buch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners
als Pfandgläubiger oder aus andern Grün-
den besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen
bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im
Falle ungerechtfertigter Unterlassung er-
lischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen,
denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschuldners weiterverpfändet
worden sind, haben die Pfandtitel und
Pfandverschreibungen innerhalb der glei-
chen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschuldners sowie Gewährspflichtige
beizohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Küssnacht (1803²)

Gemeinschuldnerin: Baugewerkschaft «Gehren» Erlen-
bach, mit Sitz in Erlenbach.
Konkursoröffnung: 26. April 1932.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. u. K. Ges.
Eingabefrist: Bis 7. Juni 1932.
Liegenschaften des Gemeinschuldners:
Die Wohnhäuser Seestrasse Nrn. 97, 99 und 101, Assek. Nr. 697, 698
und 702, Kat. Nr. 1836, 1837 und 1838.
Vergleiche im übrigen Publikation im Schweizerischen Handelsamts-
blatt vom 18. Mai 1932.

Kt. Zürich Konkursamt Männedorf (1895²)

Gemeinschuldner: Ammann-Meyer, Gottlieb, Baumeister, in
der Bühlen, Männedorf.
Datum der Konkursoröffnung: 7. Mai 1932.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 15. Juni 1932.
Liegenschaft des Gemeinschuldners: Kat. Nr. 581, 780 m² Wiesen in der
Bühlen, Männedorf.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (1706¹)

Gemeinschuldner: Gugger, Ernst, geb. 1896, Leimbachstrasse 882,
in Adliswil (Kollektivgesellschaft der im Konkurse befindlichen Firma
Hufschmid & Gugger, Kurhaus, Elm).
Datum der Konkursoröffnung: 9. April 1932.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 4. Juni 1932.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (1896)

Gemeinschuldnerin: Goso-Mop Continental A. G., Spitalgasse
Nr. 32, Bern.
Datum der Eröffnung: 20. April 1932.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 9. Juni 1932, nachmit-
tags 3 Uhr, Speichergasse 16 (H. Stock), in Bern.
Eingabefrist: 27. Juni 1932.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1897)

Gemeinschuldner: Bechtel-Metzger, Alfred, wohnhaft Hegen-
heimerstrasse 34, Inhaber der Firma Alfred Bechtel, Handel in Papier- und
Schreibwaren, Gartenstrasse 66, in Basel.
Datum der Konkursoröffnung: 3. Mai 1932.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 9. Juni 1932, nachmittags
3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.
Eingabefrist: Bis und mit 28. Juni 1932.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht
beizohnen und bis zum 9. Juni 1932, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Ein-
sprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen
freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwäht in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel
termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato
il fallimento.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1834¹)

Im Konkurse über Rühl-Blickensdorfer, Emilie, Frau, geb.
1885, Blumenhändlerin, von Darmstadt (Hessen), früher Bleicherweg 10, dato
Thuyastrasse 8, in Zürich 2, liegt der Kollokationsplan und das Inventar
den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf
Anfechtung des Planes sind bis 31. Mai 1932 gerichtlich anhängig zu machen,
widerigensfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich Konkursamt Meilen (1898²)

Im Konkurse über die Tercas A. G., An- und Verkauf von Grund-
stücken und Ausführung von Hoch- und Tiefbauten, in Meilen, liegt der
Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht
auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 7. Juni 1932 beim Ein-
zelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Meilen mittelst
Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widerigensfalls derselbe als an-
erkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (1928²)

Gemeinschuldner: Tobler, Karl, Metzgermeister, von Speicher
(Appenzell), in Oerlikon, früher in Thalwil und jetzt in Kreuzlingen.
Anfechtungsfrist: Bis 7. Juni 1932.

Gleichzeitig liegt auch das Inventar beim Konkursamt zur Einsicht auf
und es sind innert derselben Frist Beschwerden über die Zuteilung von
Kompetenzstücken beim Bezirksgericht Zürich zu erheben.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (1835¹)

Im Konkurse über Muffler, Josef, mechanische Zimmerei, Bau-
schreinerei und Glaserei, Dübendorf, liegen der Kollokationsplan und das
Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 31. Mai 1932 mittels
Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des

Bezirksgerichtes Uster anhängig zu machen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet wird.

Innert derselben Frist sind Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Uster zu erheben.

Kt. Bern *Konkursamt Bern-Stadt* (1899)
Gemeinschuldnerin: Betriebsgesellschaft des Cinéma Capitol Bern A. G., Bern.
Anfechtungsfrist: 7. Juni 1932.

Kt. Bern *Konkursamt Interlaken* (1900)
Auflage des Kollokationsplanes mit Lastenverzeichnis.
Gemeinschuldner: Wüthrich, Gustav, von Trub, zum Hotel Schönegg, Beatenberg.
Auflage- und Anfechtungsfrist: 7. Juni 1932.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Arlesheim* (1901)
Abänderung des Kollokationsplanes.
Im Konkurse über Raas, Jean, Parfümerie, Hauptstrasse, in Birsfelden, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (1902)
Gemeinschuldner:
1. Firma Graf & Co., Stickereigeschäft, Wassergasse 52, St. Gallen C.
2. Verlassenschaft Hans Erwin Graf, Kaufmann, wohnhaft gewesen St. Georgenstrasse 20, unbeschränkt haftender Gesellschafter der falliten Firma Graf & Co., St. Gallen C.
(Neuaufgabe zufolge nachträglicher Anerkennung von diversen Forderungen).
Auflage- und Anfechtungsfrist: 30. Mai bis 8. Juni 1932.

Kt. Aargau *Konkursamt Lenzburg* (1903)
Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.
Liquidat: Merz, Walter, gewes. Metzger und Viehhändler, von Beinwil am See, wohnhaft gewesen in Fahrwangen.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 8. Juni 1932 beim Bezirksgericht einzureichen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde. Innert gleicher Frist sind Beschwerden gegen das Inventar beim Gerichtspräsidium Lenzburg geltend zu machen.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (1904)
Fallito: Esposito, Vincenzo, fu Domenico, da Napoli, oggetti di tartaruga, mosaici e coralli, domiciliato in Lugano.
Data del deposito: 28 maggio 1932.
Termine per le opposizioni: Entro 10 giorni.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (1905)
Fallito: Ditta Lippmann, Max, libreria, in Lugano.
Data del deposito: 28 maggio 1932.
Termine per le opposizioni: Entro 10 giorni.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1929)
Faillite: Chikito S. A., exploitation du bar-dancing Fantasio, 1, Place du Cirque, à Genève.
L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1930/31)
Rectification d'état de collocation.
Faillits:
1. Bianchini, Adolphe, négociant, précédemment, Château du Parc, à Corsier, actuellement, Rue Liotard n° 1, à Genève.
2. Prébandler, Jules, combustibles, Rue de Carouge 48 bis, à Genève.
L'état de collocation des créanciers des faillites sus-indiquées rectifié ensuite d'admissions ultérieures peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen. La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (1932)
Gemeinschuldner:
1. Firma F. Koch & Co., Vertrieb technischer Neuheiten, Stampfenbachplatz 2, in Zürich 6.
2. Koch, Felix, unbeschränkt haftender Gesellschafter, aus Deutschland, wohnhaft Zollikerstrasse 6, in Zürich 8.
Datum der Konkurseröffnung: 18. Mai 1932.
Datum der Einstellungsverfügung: 24. Mai 1932.
Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 8. Juni 1932 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 400.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zug *Konkursamt Zug* (1906)
Ueber Schön, Willy, in Menzingen, Inhaber der Firma Schön, Import, in Zug, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 7. Mai 1932 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 25. Mai 1932 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 8. Juni 1932 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 200.— Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Zürich *Konkursamt Winterthur-Altstadt* (1907)
Das Konkursverfahren über Vetterli, Jean, Kolonialwaren zum Steineck, in Winterthur, dato wohnhaft Neugasse 56, in Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 24. Mai 1932 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern *Konkursamt Thun* (1908)
Das Konkursverfahren über Nydegger, Johann, gew. Bäckermeister, in Thun, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Thun vom 21. Mai 1932 als geschlossen erklärt worden.
Summarisches Konkursverfahren.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Avenches* (1933)
La faillite de Stettler, Fritz, négociant, à Avenches, a été clôturée par ordonnance rendue le 14 mai 1932.
Privation des droits civiques: 3 ans.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
(B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (1934)
Der unterm 27. Oktober 1931 über Wenger-Beetschen, Hélène, Zivil-, Leder- und Sportbekleidung, Centralstrasse 105, in Biel, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Konkursrichters von Biel vom 25. Mai 1932 widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Ct. de Berne *Arrondissement de Courtelary* (1909)
Vente publique d'immeubles. — Deuxième enchère.
Concordat par abandon d'actif Vuagneux, J., St-Imier.
Mercredi 29 juin 1932, dès les 15 heures, à l'Hôtel des XIII cantons, à St-Imier, le commissaire liquidateur vendra publiquement et ce au plus offrant, et dernier enchérisseur les immeubles dépendants de la masse concordataire prénommée qui sont sis sur
Territoire de St-Imier.

Feuillet n° 67, Quartier du Midi, habitation, magasin, assise, aïance, lessiverie de 3 ares 30 ca d'une est. cad. de fr. 77,660.—
Assurance contre l'incendie: Sous nos 8 et 8a, Rue Basse, St-Imier, fr. 77,200 — et fr. 1800.—
L'adjudication sera définitive (art. 64 et 65 O. R. I.).
A la première enchère le 18 mai 1932, il n'a pas été fait d'offre.
Les conditions de la vente seront déposées à l'Office de Courtelary, dès le 17 juin 1932.
St-Imier, le 25 mai 1932. **Le commissaire liquidateur:**
N. Frepp, av.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Unterreithal in St. Margrethen* (1910)
Konkursrechtliche Liegenschaftsgant. — II. Steigerung.
Gemeinschuldner: Frei-Forster, Jos., z. Ochsen, St. Margrethen.
Ganttag: Mittwoch, den 29. Juni 1932, nachmittags 3¼ Uhr.
Gantlokal: Restaurant zur «Eisenbahn», St. Margrethen.
Auflage der Steigerungsbedingungen: Ab 15. Juni 1932.
Grundpfand:

Teil von Kat. Nr. 1142: Das Anwesen zum «Ochsen», in St. Margrethen, bestehend in:
a) Wohnhaus mit Wirtschaft, assek. unter Nr. 692 für Fr. 50,000;
b) einem Remisengebäude mit Auto-Garage, assek. unter Nr. 694 für Fr. 4500.—;
c) einem Lagerschopf, assek. unter Nr. 695 für Fr. 4600.—;
d) 2307 m² Gebäudegrundfläche und umliegender Hausplatzboden mit Garten;
e) laufendem Brunnen mit 2 Quell- und Leitungsrechten.
Schatzungsumme: Fr. 65,000.—.
An erster Gant erfolgte kein Angebot.
Im übrigen wird auf Art. 257—259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie Art. 131 ff. V. Z. G. verwiesen.

Kt. Graubünden *Konkursamt Bergün* (1935)
Konkursamtliche Liegenschaftsverwertung. — Zweite Steigerung.
Montag, den 27. Juni 1932, nachmittags 2 Uhr, gelangen in der Wirtschaft zum Steinbock, in Bergün, nachbenannte der Konkursmasse Koller, Jakob, Baumeister, in Herrliberg, gehörende Liegenschaften auf die zweite konkursamtliche Steigerung.

Steigerungsobjekte in Stuls Gemeinde Bergün gelegen:

	Schatzung:
1. Ein Wohnhaus mit Stall und Anbau, Assek. Nr. 19, samt überbautem Boden und Garten	Fr. 1,500.—
2. Ein Stall mit überbautem Boden Nr. 12	300.—
3. Acker «Davos Craistas»	Aren 9,8 300.—
4. » «Seglia Cristli»	» 10,7 250.—
5. » «Falch»	» 5,7 80.—
6. Wiese «Misiala sot»	» 8,0 50.—
7. » «Misiala sur»	» 24,15 460.—
8. » «Serlas»	» 5,9 100.—
9. » «Pigniel»	» 56,8 600.—
10. » «Madegnas»	» 16,2 300.—
11. » «Crusder» (Hauswiese)	» 24,0 600.—
12. » «Pradi»	» 27,3 550.—
13. » «Falch»	» 10,0 150.—
14. » «Fopp»	» 69,7 1,200.—
15. » «Chant» (Sox, Coualungia)	» 43,0 850.—
16. » «Flex»	» 2,0 50.—
17. » «Urtagl»	» 6,0 180.—
18. » «Semsas»	» 9,0 100.—
19. » «Runs»	» 27,0 450.—
20. » «Curzen Chrischli»	» 1,8 80.—
21. » «Pozzal»	» 5,5 120.—
22. Maiensäss «Falein davant»	» 200.—
23. Fettwiese «Falein»	» 400.—
24. Magerwiese «Pensas Falein»	» 250.—
25. Maiensäss «Runzolas»	» 400.—
26. Fettwiese «Runzolas dadains l'ova»	» 100.—
27. » «Runzolas dador l'ova» Nr. 1	» 100.—
28. » «Runzolas dador l'ova» Nr. 2	» 150.—
29. » «Runzolas dador l'ova» Nr. 3	» 130.—
30. Alpweiden 4 Parzellen	» 300.—
31. Bergwiesen: Culmatsch, Obere und untere Blanchetta Curneglietta	» 70.—
32. Oberer Garten am Wohnhaus	Aren 1,5 60.—
	Gesamtschatzung: 10,430.—

Höchstangebot der I. Steigerung: Fr. 2000.—

Steigerungsbedingungen und Lastenverzeichnis liegen ab 16. Juni 1932 beim unterzeichneten Amte zur Einsicht auf.

Bergün, den 26. Mai 1932.

Konkursamt Bergün:
J. Falett.

Pfandverwertungs-Steigerung
(B.-G. 138, 41 u. 35.)

Kt. Bern *Betriebsamt Bern-Land* (1911)

Die im Grundpfandverwertungsverfahren gegen Jäggi-Blank, Walter, Wirt, z. Hotel Stadthaus in Nidau, betreffend eine Besetzung auf dem Eyhubel, auf den 1. Juni 1932 angesetzte Steigerung findet infolge Rückzuges des Verwertungsbegehrens nicht statt und wird hiermit widerrufen.

Bern, den 25. Mai 1932.

Betriebsamt Bern-Land:
Schmid.

Kt. Bern *Betriebsamt Bern-Land* (1912)

Die im Grundpfandverwertungsverfahren gegen die Handels- & Immobilien A. G., in Bern, betreffend eine Besetzung in der Gartenstadt z. Köniz, auf den 2. Juni 1932 angesetzte Steigerung findet infolge Eröffnung des Konkursverfahrens nicht statt und wird hiermit widerrufen.

Bern, den 25. Mai 1932.

Betriebsamt Bern-Land:
Schmid.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmerechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E' indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Stadt* (1913⁹)

Schuldner: Brenner, Oskar, von Mülhausen, Inhaber der Einzel-firma Brenner, Bekleidungshaus, Herren- und Knabenkonfektion, Schuhwaren aller Art, Aarberggasse 46, in Bern.

Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Bern: 20. Mai 1932.

Sachwalter: Walter Wehrli, Notar, Bahnhofplatz 3, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 21. Juni 1932.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 8. Juli 1932, vormittags 10.15 Uhr, im I. Stock des Café «Schmiedstube», in Bern, Eingang Zeughausgasse 7. Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Aargau *Konkurskreis Aarau* (1914)

Schuldner: Lauri, Emil, Wagnerei und Karosseriebau, Aarau.

Datum der Stundungsbewilligung: 25. Mai 1932.

Sachwalter: Jakob Wehrli, Notar, Aarau.

Eingabefrist: Bis und mit 17. Juni 1932 schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 1. Juli 1932, 15 Uhr, im Bezirksgerichtssaal, in Aarau.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung auf dem Bureau des Sachwalters.

Ct. del Ticino *Circondario di Lugano* (1915)

Debitrice: Ditta Ernesto Kuhn & C., orologeria, Lugano.

Decreto: 21 maggio 1932 della Pretura di Lugano-Città.

Commissario: Rag. Virgilio Bertini, Piazza Molino Nuovo 4, Lugano.

Termine per le insinuazioni di credito: 16 giugno 1932.

Adunanza dei creditori: 16 luglio 1932, alle ore 9 nello studio del commissario.

Esame degli atti: A partire dal 6 luglio 1932 presso il commissario.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Stadt* (1936)

Die der

1. Kommanditgesellschaft F. Gerber-Hiltbrunner & Cie., Bonneterie und Mercerie en gros, Kapellenstrasse 30, in Bern, und

2. dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Gerber, Friedrich, soweit er für die Verpflichtungen der Gesellschaft persönlich haftet, bewilligte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 23. Mai 1932 um zwei Monate, d. h. bis 21. August 1932, verlängert worden.

Die auf den 9. Juni 1932 angesetzte Gläubigerversammlung wird verschoben und findet statt am Donnerstag, den 7. Juli 1932, nachmittags 2.30 Uhr, im Bürgerhaus in Bern, Neengasse 20.

Die Akten liegen während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters auf.

Bern, den 26. Mai 1932.

Der Sachwalter:
Marti, Notar, Marktgasse 11.

Kt. Bern

Konkurskreis Frutigen

(1916)

Die dem Hari-Baur, Gottlieb, Gottlieb Sohn, Maurer, in Kandersteg, erteilte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Nachlassrichters von Frutigen vom 22. Mai 1932 um zwei Monate, d. h. bis 22. Juli 1932, verlängert worden.

Frutigen, den 24. Mai 1932.

Der Sachwalter:
A. Bütikofer, Notar.

Kt. Bern

Konkurskreis Interlaken

(1937)

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Interlaken vom 14. Mai 1932 ist die dem Borter, Fritz, Baugeschäft, in Ringgenberg, bewilligte Nachlassstundung um 2 Monate, d. h. bis 16. Juli 1932, verlängert worden.

Interlaken, den 26. Mai 1932.

Der Sachwalter:
Brunner.

Kt. Bern

Konkurskreis Trachselwald

(1917)

Verlängerung der Nachlassstundung und Einladung zur Gläubigerversammlung.

Durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Trachselwald vom 14. Mai ist die dem Ryser, Ch., Baugeschäft, im Wasen, erteilte Nachlassstundung um 2 Monate, d. h. bis und mit 14. Juli 1932 verlängert worden.

Die Gläubiger werden zu einer Gläubigerversammlung auf den 25. Juni, 14 Uhr, ins «Rössli», im Wasen, eingeladen.

Huttwil, den 25. Mai 1932.

Der Sachwalter:
Spring, Fürsprecher.

Kt. Bern

Konkurskreis Wangen a. A.

(1918)

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Wangen a. A. vom 21. Mai 1932 ist die der Kommanditgesellschaft Rapp & Cie., Schuhfabrik, in Herzogenbuchsee, bewilligte Nachlassstundung um 1 Monat, d. h. bis zum 30. Juni 1932 verlängert worden.

Lotzwil, den 24. Mai 1932.

Der Sachwalter:
F. Friedli, Notar.

Ct. de Vaud

Arrondissement de Vevey

(1919)

Par décision du 20 mai 1932, le président du Tribunal de Vevey a prorogé d'un mois, à partir du 5 juin 1932, le sursis concordataire accordé à Gédance, Isaac, Comptoir du Lin, Avenue du Grand Hôtel, à Vevey.

L'assemblée des créanciers primitivement fixée au 26 écoulé est renvoyée au lundi 20 juin 1932, à 15 heures, en la Maison de Ville, à Vevey. Les pièces seront à disposition des intéressés dès le 10 juin 1932.

Vevey, le 23 mai 1932.

Le commissaire au sursis:
A. Marendaz, préposé.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Solothurn

Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn

(1920)

Den Gläubigern des Pfister, Fritz, gew. Velohändler und Wirt, in Selzach, wird hiedurch bekannt gegeben, dass die Verhandlung über den Nachlassvertrag stattfindet Donnerstag, den 9. Juni 1932, vormittags 11 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn (Amthaus I. Stock). Einwendungen gegen den Nachlassvertrag können in der Verhandlung gemacht werden.

Solothurn, den 24. Mai 1932.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:

O. Weingart.

Kt. Aargau

Bezirksgericht Aarau

(1938)

Die Verhandlung über den von Frascoli, Julius, Baugeschäft, in Aarau, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag ist auf Mittwoch, den 22. Juni 1932, 11 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau, angesetzt, mit der Anzeige an die Gläubiger, dass sie ihre allfälligen Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen können.

Im Auftrage des Bezirksgerichtes Aarau:

Der I. Gerichtsschreiber: Dr. Werder.

Kt. Aargau

Bezirksgericht Aarau

(1939)

Die Verhandlung über den von der Firma Zimmerli & Co. A. G., Möbelfabrik, Aarau, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag ist auf Mittwoch, den 22. Juni 1932, 11.15 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau angesetzt, mit der Anzeige an die Gläubiger, dass sie ihre allfälligen Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen können.

Im Auftrage des Bezirksgerichtes Aarau:

Der I. Gerichtsschreiber: Dr. Werder.

Ct. del Ticino

Pretura di Riviera in Biasca

(1921)

La Pretura di Riviera notifica di aver fissato al 2 giugno 1932, alle ore 14.30, nella sala del Pretorio di Biasca la udienza per la omologazione del concordato proposto dalla ditta individuale Salvadé, Enrico, in Biasca. In detta udienza i creditori potranno far valere le eventuali loro ragioni di opposizione.

Biasca, 24 maggio 1932.

Il pretore:
A. Totti.

Ct. de Vaud

Arrondissement d'Aigle

(1922)

Dans son audience du 2 juin 1932, à 13.30 heures, en Salle du Tribunal Maison de Ville, à Aigle, le président du Tribunal du district d'Aigle statuera sur l'homologation du concordat proposé par la débitrice de Rin, Blanche, Dame, Hôtel Montesano, à Arveyes/Olon, à ses créanciers chirographaires.

Les opposants peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Aigle, le 25 mai 1932.

Le commissaire aux sursis:
J. Hédiguer, préposé.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Graubünden Kreisamt Davos (1923)

Die Gerichtsverhandlung über den von der Schuldnerin: Mohrmann, Marie, Fräulein, Robes und Manteaux, Fortuna, Davos-Platz, vorgeschlagenen Nachlassvertrag findet statt vor der Nachlassbehörde Davos: Samstag, den 4. Juni 1932, nachmittags 2 Uhr, auf Zimmer Nr. 302 des Rathauses Davos.

Einwendungen gegen den vorgeschlagenen Nachlassvertrag können anlässlich der Verhandlung vorgebracht werden.

Davos, den 25. Mai 1932.

Kreisamt Davos:
i. V. Dr. K. Laely.

Verschiedenes — Divers

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich (1924)

Auszug aus dem Protokoll des Konkursrichters
(Bezirksrichter: Vizepräsident O. Bänninger)
vom 21. Mai 1932.

In Sachen der

Samuel Alden Frazar Aktiengesellschaft
Seehofstrasse Nr. 16, in Zürich 8,
Schuldnerin

betreffend Insolvenzerklärung und Aufschub der Konkursöffnung
wird verfügt:

1. Der Samuel Alden Frazar A. G., in Zürich 8, wird ein Aufschub der Konkursöffnung bis Ende Juli 1932 gewährt.
2. Während dieser Zeit dürfen Beteiligungen gegen die Schuldnerin weder angeheben noch fortgesetzt werden.
3. Der Schuldnerin ist gestattet, die Geschäfte unter Aufsicht des Kurators fortzuführen. Die Eingehung neuer Verbindlichkeiten und Veräusserung von Aktiven, die nicht mit dem normalen Geschäftsbetrieb zusammenhängen, sind ihr untersagt.
4. Als Kurator wird bestellt die Direktion der Allgemeinen Treuhand A. G., Bahnhofstrasse 20, in Zürich 1, mit dem Auftrag
 - a) sofort ein Verzeichnis sämtlicher Vermögensbestandteile der Schuldnerin aufzunehmen;
 - b) den Geschäftsbetrieb der Schuldnerin im Sinne von Ziffer 3 zu überwachen und allfällige Unregelmässigkeiten sofort zu melden;
 - c) einen Vermögensstatus zu erstellen, wenn nötig unter Erlass eines Schuldenrufs;
 - d) zur Beratung allfälliger Sanierungsmassnahmen eine Gläubigerversammlung einzuberufen und vor Ablauf des Aufschubes über die Lage der Schuldnerin und die getroffenen Massnahmen zu berichten.
5. Mitteilung an die Gläubiger durch einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, im Kantonalen Amtsblatt und in der Neuen Zürcher Zeitung.
6. Ein Rekurs gegen diese Verfügung ist innert 10 Tagen, von der Veröffentlichung im Kantonalen Amtsblatt an gerechnet, im Doppel beim Obergericht Zürich einzureichen.

Bezirksgerichtskanzlei Zürich:
Der Substitut: Erne.

Ct. de Berne District de Porrentruy (1925)

Concordat par abandon d'actif.
Somation.

Débiteur: Dubail, Louis, négociant, actuellement à Paris.

Par jugement du 3 mai, passé en force, le président du Tribunal du district de Porrentruy a homologué le concordat par abandon d'actif intervenu entre le débiteur et ses créanciers.

L'avocat soussigné a été désigné en qualité de liquidateur de la masse concordataire.

Par les présentes, sommation est faite à tous les créanciers n'ayant pas produit au concordat, d'avoir à s'annoncer au liquidateur, M^e Robert Jambé, avocat, 10, Avenue Cuenin, à Porrentruy, d'ici au 28 juin 1932, en produisant leurs titres de créance sous peine d'être exclus de la répartition. Les créanciers ayant produit dans le concordat sont dispensés de la faire à nouveau, et seront colloqués d'office.

En outre, toutes les personnes débitrices de M^r Dubail ou qui détiennent à un titre quelconque des biens ou valeurs lui appartenant sont invitées à se libérer en mains du liquidateur d'ici au 28 juin 1932.

Porrentruy, le 24 mai 1932.

Le commissaire liquidateur:
M^e Robert Jambé, avocat.

Kt. Zug Konkursamt Zug (1770¹)

Aufforderung zur Anmeldung von Dienstbarkeiten.

Im Konkurs über Brunner, Johann, Sohn, z. Volksmagazin, in Zug, werden die Inhaber von Dienstbarkeiten zu Lasten der Liegenschaft des Gemeinschuldners, die unter dem früheren kantonalen Rechte ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, hiermit ausdrücklich aufgefordert, diese Rechte binnen 20 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt unter Einlegung allfälliger Beweismittel im Original oder amtlich beglaubigter Abschrift anzumelden. Soweit dieselben nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Zug, den 11. Mai 1932.

Konkursamt Zug.

Kt. Aargau Bezirksgericht Zofingen (1771¹)

Aufschub der Konkursöffnung nach Art. 657 O. R.

Mit Beschluss vom 30. April 1932 hat das Bezirksgericht Zofingen der Firma A.-G. vorm. Suter u. Co., Buntweberlei, in Zofingen, eine Stundung von 4 Monaten bewilligt und das Konkursamt Zofingen als Kuratorin ernannt, u. a. mit dem Auftrag, einen Schuldenruf zu erlassen, zum Zwecke der Feststellung des Vermögensstandes.

Demgemäss ergeht hiermit an alle Gläubiger der genannten Schuldnerin die Aufforderung, ihre Forderungen bis und mit 11. Juni 1932 bei der Kuratorin anzumelden.

Zofingen, den 7. Mai 1932.

Die gerichtlich bestellte Kuratorin:
Konkursamt Zofingen.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1940)
Maroquinerie.

La Maroquinerie du Grand Pont, à Lausanne, est à remettre. Prière de s'adresser à l'Office des Faillites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Ct. de Vaud Arrondissement de Montreux (1926)

Homologation de concordat par abandon d'actif et appel aux créanciers.
(Art. 293—300 et 311 L. P.)

Débiteur: Millasson, Charles, transports et combustibles, à Montreux.

Date de l'homologation: 29 mars 1932.

La décision est définitive. Les créanciers qui n'ont pas indiqué, durant le sursis concordataire, le montant exact de leurs créances au commissaire, et ne lui ont pas remis leurs titres de créances ou autres moyens de preuves, sont invités à les produire à l'Etude du notaire J. Mottier, Rue de la Gare n° 20, à Montreux, jusqu'au 28 juin 1932, sous peine d'être exclus de la répartition concordataire.

En outre, les personnes qui sont débitrices de Charles Millasson ou détiennent à un titre quelconque des biens lui appartenant, sont invitées à s'annoncer au soussigné et à mettre ces biens à sa disposition, dans le même délai, conformément à l'art. 232 L. P.

Montreux, le 23 mai 1932.

Au nom de la commission de liquidation:
R. Cuenet.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1848¹)

Faillie: « A. F. S. A. », Chemin Ferrier 27, Genève.

A vendre en bloc:

Tout le matériel d'une Usine pour l'émaillage à froid, comprenant: Installation complète de ventilation avec compresseur et réservoir; Installation d'aspiration, comprenant 6 ventilateurs avec débouché sur le toit; Installation complète pour eau chaude et chauffage central; Moteur et installation électrique; Pistolets pour l'émaillage à froid, etc.

Pour visiter, s'adresser à l'Office des Faillites de Genève, où les offres seront reçues jusqu'au 31 mai 1932.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Seifenprodukte. — 1932. 25. Mai. Gottfried Trachsel, von und in Wattenwil, und Alfred Bracher, von Wynigen, in Thun, haben unter der Firma Gottfried Trachsel & Cie., mit Sitz in Wattenwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1932 begonnen hat. Herstellung und Vertrieb von Seifenprodukten. Beim Dorfweier, Wattenwil.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Immobilien-gesellschaft. — 26. Mai. Aktiengesellschaft zum Steinhof Burgdorf, mit Sitz in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 277 vom 24. November 1928, Seite 2244). Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes ausgeschieden Grossrat J. G. Neuschwander, in Oberdiessbach; dessen Unterschrift ist erloschen. Die Generalversammlung der Aktionäre vom 21. Mai 1932 hat als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt: Paul Neuschwander-von Mühlönen, von Höfen bei Amsoldingen, Kaufmann, in Oberdiessbach. Derselbe verpflichtet die Gesellschaft durch Einzelunterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

1932. 25. mai. La Société de laiterie ou de fromagerie de Granges, société coopérative dont le siège est à Granges (F. o. s. du c. du 11 octobre 1916, n° 239, page 1547), est radiée en application de l'art. 16 de l'ordonnance II du 16 décembre 1918, sur la base d'une ordonnance du président du Tribunal de la Veveysse à Châtel-St-Denis, donnée ce jour, en sa qualité d'autorité de surveillance en matière de registre du commerce, cette société étant dissoute et liquidée depuis fort longtemps.

Commerce de bétail, boucherie. — 25. mai. Le chef de la maison Jules Liaudat, à Châtel-St-Denis, est Jules, fils de Joseph Liaudat, de et à Châtel-St-Denis. Commerce de bétail, boucherie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Bekleidung, chemisch-technische Produkte. — 1932. 24. Mai. Inhaber der Firma Alfred Arn, in Trimbach, ist Alfred Arn, von Niederbipp, in Trimbach. Vertrieb von Artikeln der Bekleidungsbranche und von chemisch-technischen Produkten. Baslerstrasse 552.

Technische Neuheiten. — 24. Mai. Inhaber der Firma Eduard Brüderlin, in Niedergösgen, ist Eduard Brüderlin, von Muttenz, in Niedergösgen. Fabrikation und Handel in technischen Neuheiten (Lichtreklame usw.). Hauptstrasse.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1932. 23. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Abag Aussteuer-Bedarfs A. G., in Zürich (eingetragen im Handelsregister Zürich am 19. März 1931, publiziert im S. H. A. B. Nr. 68 vom 24. März 1931, Seite 637), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. Mai 1932 ihre Statuten teilweise revidiert und ihren Sitz von Zürich nach Basel verlegt. Die Firma lautet nunmehr Aussteuerbedarf A. G. Die Gesellschaft hat zum Zweck: Fabrikation und Vertrieb von Aussteuerartikeln, Textilwaren, Ausrüstung, Import und Export, Beteiligung an andern Unternehmungen. Ihre Dauer ist unbeschränkt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 12. März 1931. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Aus dem Verwaltungsrat, der nunmehr aus einem oder mehreren Mitgliedern besteht, sind Isaak Gablinger und Dr. Samuel Ortlieb ausgeschieden; ihre Unterschriften

sind erloschen. Einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift, ist Theodor Goldschmidt, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Birsigstrasse 75.

23. Mai. Aus dem Vorstand der **Genossenschaft Basler Gesellschaft für Seidenindustrie (B. G. S.)**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 73 vom 30. März 1931, Seite 684), ist der Vizepräsident Wilhelm Oswald-Sarasin ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner sind aus dem Vorstand ausgetreten Gustav August Hermann-Kiefer und Alfred Mayer. Zum Vizepräsidenten, mit Kollektivunterschrift, wurde ernannt das Vorstandsmitglied Fritz Hodel-Spoerri. Als weiteres Vorstandsmitglied wurde gewählt Albert Bäschi, Kaufmann, von Schaffhausen, wohnhaft in Basel.

23. Mai. Aus dem Stiftungsrat der **Stiftung Fonds zu Gunsten von in der Basler Seidenindustrie beschäftigten Angestellten**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 73 vom 30. März 1931, Seite 684), ist Wilhelm Oswald-Sarasin ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Mitglied des Stiftungsrates, mit Kollektivunterschrift, wurde gewählt Fritz Hodel-Spoerri, Kaufmann, von Basel, in Riehen.

Wirtschaft. — 23. Mai. Die Firma **Fritz Hägius**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 84 vom 11. April 1928, Seite 708), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Untere Rebgeasse 21.

Elektrische Artikel. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Heinrich Schneider-Zeller**, in Basel, ist Heinrich Schneider-Zeller, von und in Basel. Vertretungen in elektrischen Artikeln aller Art. Rufacherstrasse 26.

Tapeten. — 23. Mai. Die Firma **Paul Hertig**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1927, Seite 1970), Handel in Tapeten etc., ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

23. Mai. Unter der Firma **Produktivgenossenschaft der Posamentier und verwandter Berufe** bildet sich auf Grund der Statuten vom 23. April und 13. Mai 1932, mit Sitz in Basel, eine Genossenschaft mit dem Zweck, älteren und arbeitslosen Angehörigen der Basler Seidenhandindustrie Verdienstmöglichkeiten zu beschaffen. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand auf Grund einer schriftlichen Anmeldung, der Zahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 5 und der Zeichnung eines Anteilscheines von Fr. 50. Der Austritt kann erfolgen auf Grund einer schriftlichen sechsmonatlichen Kündigung auf Ende des Jahres. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss seitens des Vorstandes. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder erhalten in der Regel die Einzahlungen auf die Anteilscheine zurück. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Eine Gewinnverteilung findet nicht statt. Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand aus 3 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Dem Vorstand gehören an: Albert Keller-Tüscher, Obermeister, von Wald (Zürich), Präsident; Casar Bittler-Dreher, Musterweber, von Mümliswil, und Franz Elsener-Deisler, Webermeister, von Menzingen, alle in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Allschwilerstrasse 15.

Kosmetische Produkte usw. — 23. Mai. Unter der Firma **Taba A. G.** bildet sich auf Grund der Statuten vom 19. Mai 1932, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer mit dem Zweck: Fabrikation und Vertrieb kosmetischer Produkte, namentlich der Produkte unter dem Namen Léman, Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen und Abschluss von entsprechenden Geschäften. Das Aktienkapital beträgt Fr. 2100, eingeteilt in 21 Namenaktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Emil Tschachtli-Brunner, Kaufmann, von Kerzers, in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Schönaustrasse 43.

Wirtschaft. — 24. Mai. Die Firma **Albert Schnider-Schill**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1930, Seite 911), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Webergasse 7.

24. Mai. Die Firma **Esther Reicht, Kompass-Verlag**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 167 vom 22. Juli 1931, Seite 1609), Buchverlagsgeschäfte aller Art, ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen.

Immobilien-Gesellschaft. — 24. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Aktiengesellschaft zum goldenen Stern**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1930, Seite 316), ist Dr. Joseph Braun ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: Hans R. Steur, Architekt, von und in Basel, Präsident, und Hans Bieri, Baumeister, von Schangnau, in La Chaux-de-Fonds. Beide führen Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal ist verlegt worden nach Engengasse 15.

24. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Einkaufs-Genossenschaft des Verbandes schweizerischer Tapezierer- und Möbelgeschäfte**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 149 vom 28. Juni 1924, Seite 1098), hat in ihrer Generalversammlung vom 6. März 1932 die Statuten teilweise geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Aus dem Vorstand ist der Präsident Fritz Jucker ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden gewählt: als Präsident das bisherige Vorstandsmitglied Traugott Roth-Wehrle und als weiteres Vorstandsmitglied Ernst Werdenberg, Tapezierermeister, von Allschwil, in Basel. Beide zeichnen zu zweien oder je einzeln mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

24. Mai. Aus dem Stiftungsrat der **Stiftung unter dem Namen Wohlfahrtsfonds der Einkaufs-Genossenschaft des Verbandes schweizerischer Tapezierer- und Möbelgeschäfte**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 148 vom 15. Juni 1921, Seite 1190), ist Fritz Jucker ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Kollektivunterschrift wurde erteilt an das Mitglied des Stiftungsrates Traugott Roth-Wehrle, Tapezierermeister, von und in Basel.

25. Mai. Die Kollektivgenossenschaft unter der Firma von **Ballmoos & Schmutz, Privat-Detektiv-Bureau Veritas**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1932, Seite 73), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma von «Ballmoos, Privat-Detektiv-Bureau Veritas».

Inhaber der Firma von **Ballmoos, Privat-Detektiv-Bureau Veritas**, in Basel, ist Fritz Ami von Ballmoos, von Heimiswil (Bern), in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «von Ballmoos & Schmutz, Privat-Detektiv-Bureau Veritas». Privatdetektivbureau und Auskunftsteil. Freie Strasse 50.

25. Mai. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1932, Seite 792), sind die Statuten durch Beschluss der Generalversammlung vom 13. Mai 1932 teilweise geändert worden. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus mindestens 9 Mitgliedern. Die Möglichkeit, dass die Direktion aus einer Person mit dem Rechte der Einzelunterschrift bestehe, oder dass ein Mitglied der

Direktion zum Generaldirektor mit dem Recht der Einzelunterschrift ernannt werde, fällt dahin. Die übrigen Aenderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1932. 25. Mai. Die Genossenschaft **Elektra Oberegg**, in Oberegg (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1923), hat in der Hauptversammlung vom 3. April 1932 an Stelle von Adolph Schmid, dessen Unterschrift erloschen ist, neu als Aktuar gewählt: Fridolin Kellenberger, Seidenweber, von und in Oberegg. Der neue Aktuar führt mit dem Präsidenten oder dem Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Kragen- und Krawattenhalter. — 1932. 23. Mai. Inhaber der Firma **Willy Engeli**, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach, ist Wilhelm genannt Willy Engeli, von Graltshausen b. Berg (Thurgau), in Kronbühl. Vertrieb von Kragen- und Krawattenhaltern und dergl. Arbonerstrasse 213.

Hotel. — 23. Mai. Inhaberin der Firma **Martha Kaiser**, in St. Gallen C., ist Martha Kaiser, von Grellingen, in St. Gallen C. Hotel «Schwanen»; Webergasse 23.

Buchdruckerei, Herren- und Damenwäsche usw. — 23. Mai. Der Inhaber der Firma **Carl Koch**, Buchdruckerei, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 286 vom 8. Dezember 1931, Seite 2623), meldet als weitere Natur des Geschäftes: Herren- und Damenwäsche, Strümpfe, Tricotwäsche, Weisswaren.

Fahrzeuge, Maschinen usw. — 23. Mai. **Pilot A.-G. St. Gallen**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1932, Seite 514). Der Prokurist Max Pilat, von Oesterreich, wohnt nunmehr in Dornbirn (Oesterreich).

24. Mai. **Aluminiumwerke A.-G. Rorschach**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1932, Seite 465). Die Einzelprokura des Anton Lanter ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Emil Oskar Vogelsanger, Kaufmann, von Beggingen, in Arbon, und an Hermann Weisser, Kaufmann, von Amriswil in Rorschach.

24. Mai. **Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G. (Société Suisse pour révision et expertises commerciales S. A.)**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 299 vom 20. Dezember 1924, Seite 2091). Rudolf Richard, Vizepräsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Dr. Erwin Lang, Bankdirektor, von Kurzrickenbach (Thurgau), in Zürich. Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Musikhaus. — 24. Mai. Die Firma **Alois Iten**, Musikhaus, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1930, Seite 1250), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1932. 24. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Bühlbrunnen Beinwil a. See**, mit Sitz in Beinwil a. See (S. H. A. B. 1917, Seite 696), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Albert Merz, Schlosser; Vizepräsident und Kassier: Karl Eichenberger, Buchhalter; Aktuar: Emil Hintermann, Wagner, alle von und in Beinwil a. See. Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschriften der bisherigen Vorstandsmitglieder Albert Eichenberger-Merz, Emil Hintermann-Eichenberger und Rudolf Eichenberger-Gloor sind erloschen.

24. Mai. Die **Stiftung unter der Firma Fürsorgefonds der Firma Ruepp & Co. Aktiengesellschaft**, in Sarmenstorf (S. H. A. B. Nr. 245 vom 21. Oktober 1925, Seite 1768), hat an Stelle von Robert Stutz zum Mitglied des Stiftungsrates gewählt Jakob Baur, Stricker, von und in Sarmenstorf. Er zeichnet kollektiv mit dem Stiftungsratsmitglied Traugott Ruepp. Die Unterschrift des Robert Stutz ist erloschen.

24. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Witwen- & Waisenkasse der Lehrer an der Aargauischen Kantonsschule**, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. 1916, Seite 68), hat in der Generalversammlung vom 19. Mai 1922 die Auflösung beschlossen. Die Genossenschaft wird nach vollständig durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Wäsche, Strickwaren. — 1932. 25. Mai. Inhaberin der Firma **Frau Berta Kürsteiner**, in Arbon, ist Berta Kürsteiner, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Arbon. Handel mit Wäsche und Strickwaren.

25. Mai. **Darlehenskasse Altnau**, in Altnau (S. H. A. B. Nr. 131 vom 10. Juni 1931, Seite 1267). Johann Fülleemann, Vizepräsident und Aktuar, ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde Max Wütschert, Malermeister, von Mauensee (Luzern), in Altnau, in den Vorstand und zum Aktuar gewählt. Der bisherige Aktuar-Stellvertreter August Lauber wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

25. Mai. Aus dem Vorstand der **Käserigenossenschaft Roggwil**, in Roggwil (S. H. A. B. Nr. 120 vom 27. Mai 1926, Seite 953), sind die bisherigen Mitglieder Wilhelm Hauri, Präsident, Josef Hengartner, Vizepräsident, Karl Häni, Aktuar, Konrad Ackermann, Kassier, und Ernst Soller ausgetreten. Die Unterschriften der vier Zeichnungsberechtigten sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Ulrich Wolfender, von Sulgen, als Präsident; Walter Gsell, von Roggwil, als Vizepräsident und Aktuar; Emil Gsell-Holliger, von Roggwil, als Kassier, und Konrad Studer, von Roggwil, und Johann Angherr, von Muolen, als Beisitzer; alle Landwirte, in Roggwil. Präsident, Vizepräsident-Aktuar und Kassier führen je kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Firmaunterschrift.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Gypserie, peinture. — 1932. 25. mai. Le chef de la raison **Edouard Knutti**, à Aigle, est Edouard fils de David Knutti, originaire de Daerstetton (Berne), domicilié à Aigle. Entreprise de gypserie et peinture. A Aigle, les Payernettes.

Bureau d'Echallens

25 mai. La **Société de la Machine à Battre d'Assens**, société coopérative ayant son siège à Assens (F. o. s. du c. du 15 janvier 1914, n° 11, page 68), a, dans son assemblée générale du 15 février 1932, modifié ses statuts. Les modifications intéressent les tiers sous les suivantes: La direction se compose de

3 membres nommés par l'assemblée générale pour une période de deux ans, savoir: un président, un secrétaire et un boursier. Le président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale. Dans la même assemblée générale du 15 février 1932, le comité de direction a été renouvelé comme suit: Emile Pollien est nommé en qualité de président, Elie Matthey en qualité de secrétaire et Henri Dony en qualité de boursier. Tous sont originaires d'Assens, y domiciliés, agriculteurs. Sont radiés: Auguste Pelet, président, dont la signature est éteinte, Emile Matthey, vice-président, dont la signature est éteinte, Auguste Chatelan, secrétaire, dont la signature est éteinte, et Germain Chambettaz comme caissier. Emile Pollien désigné comme président est radié en qualité de secrétaire-adjoint.

Bureau de Grandson

25 mai. Dans son assemblée générale du 3 février 1932, la Société des deux Fontaines de la Villette près Ste-Croix, société coopérative dont le siège est à la Villette (Ste-Croix) (F. o. s. du c. du 22 mai 1907, n° 130, page 911), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Président: Arthur Bornand, de Ste-Croix, domicilié à la Villette, agriculteur; Secrétaire-caissier: Auguste Mermod, de Sainte-Croix, domicilié Vers-chez-les-Guerraz (Ste-Croix), ébéniste; membre: Jean Peter, de Radelfingen (Berne), domicilié à la Villette, agriculteur et industriel. Les membres du comité antérieurement inscrits Albert Sueur, Jules Robellaz et David Cherpillod sont radiés et les signatures de l'ancien président Albert Sueur et de l'ancien secrétaire Jules Robellaz sont éteintes et radiées. La signature sociale appartient désormais à Arthur Bornand, président, et à Auguste Mermod, secrétaire, signant collectivement.

Bureau de Lausanne

Meubles, vannerie, broserie. — 24 mai. Le chef de la maison Furrer Emile, à Lausanne, est Emile Furrer, de Wald-Sternenberg (Zurich), à Lausanne. Fabrique et commerce de meubles en rotin et vannerie, et commerce de broserie. Rue de la Louve 6.

24 mai. Suivant procès-verbal et statuts du 23 mai 1932, il a été fondé sous la raison sociale Société Immobilière Cheneau de Bourg A., une société anonyme ayant son siège à Lausanne. Cette société a pour but l'acquisition de l'immeuble Cheneau de Bourg 10, dont le prix n'est pas déterminé, ainsi que la vente, l'achat, l'échange, la construction, l'exploitation et la gérance d'immeubles et toutes opérations pouvant s'y rapporter. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société seront insérées dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur unique ou de deux administrateurs, si le conseil d'administration se compose de plusieurs membres. Pour la première période triennale, l'administrateur est Louis Rabattoni, de Romanel sur Morges, entrepreneur, domicilié à Lausanne. Bureau de la société: Les Crêtes, chemin des Crêtes, chez Louis Rabattoni.

Tabacs, cigares, etc. — 24 mai. La société anonyme La Corona S. A., commerce de tabacs, cigares, etc., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 novembre 1929), a été déclarée dissoute par l'assemblée générale des actionnaires du 17 mai 1932. La liquidation étant terminée, cette raison est en conséquence radiée.

24 mai. La société anonyme Fabrique de Cannes et de Skis S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 mai 1931), a, dans son assemblée générale du 12 mai 1932, nommé administrateur, sans signature sociale, Charles Ribas, de Lausanne, industriel, à Lausanne, en remplacement de Marie-Louise Matter, décédée, laquelle est radiée. La société est engagée par la signature collective des administrateurs-délégués Robert Matter, président, et William Kehrl, déjà inscrits.

Horlogerie, bijouterie. — 24 mai. La société en commandite Ch. Vuille et Cie, à Lausanne, horlogerie et bijouterie (F. o. s. du c. du 17 janvier 1931), est dissoute, la liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Vuille-Luginbühl», à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 octobre 1921).

Bureau de Nyon

24 mai. Sous la raison sociale Société Immobilière de la Place de la Gare, il est créé une société anonyme dont le but est l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles en Suisse et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 3000, d'une parcelle de terrain sise à Saint-Cergue, d'une surface de 1023 m², appartenant à Constant Auberson. Les statuts portent la date du 21 mai 1932. Le siège de la société est à St-Cergue. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 1000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 100 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société se font dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Pour la première période triennale, ce conseil est composé d'un seul membre qui est Henri Bryand, de Prangins, y domicilié, employé de bureau. La société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique lorsque le conseil d'administration n'est composé que d'un seul membre et par la signature de la majorité des membres du conseil, lorsque celui-ci est composé de plusieurs membres. Locaux: chez Constant Auberson, à St-Cergue.

Bureau de Vevey

Chapeaux, casquettes. — 23 mai. La société en commandite «Bickart & Cie», à Vevey, fabrication de chapeaux et casquettes (F. o. s. du c. des 2 octobre 1924, n° 231, page 1628; 29 juillet 1929, n° 174, page 1588), est dissoute. La liquidation sera opérée, sous la raison sociale Bickart & Cie, en liquidation, par les soins de l'associé indéfiniment responsable Léon Bickart. La procuration conférée à Raoul Chollet, est maintenu.

Fonderie de cuivre. — 23 mai. Le chef de la maison Georges Beyeler, à Vevey, est Georges-Marius, fils de Lucien-Guillaume Beyeler, originaire de Wahlern (Berne), domicilié à Vevey. Fonderie de cuivre. Rue de la Madeleine n° 31.

Café. — 24 mai. Le chef de la maison Julien Dombald, à Vevey, est Julien-Henri, fils de Julien-Louis Dombald, originaire de Moudon, domicilié à Vevey. Exploitation du «Café de la Grenade». Rue d'Italie n° 23.

Café. — 24 mai. Le chef de la raison Alphonse Cotting, à Vevey, est Jean-Alphonse, fils de Joseph-Fridolin Cotting, originaire de Tinterin et St-Urs (Fribourg), domicilié à Vevey. Exploitation du «Café Central». Rue du Centre.

Fonderie de cuivre, etc. — 25 mai. La raison Gme. Beyeler, à Vevey, fonderie de cuivre, fabrication de pompes à vin, robinetterie (F. o. s. du c. des 9 août 1890, n° 117, page 604; 30 juin 1896, n° 180, page 749), est radiée en suite de remise de commerce.

25 mai. La société anonyme Union de Banques Suisses, dont le siège est à Winterthur, et succursales à Vevey et Montreux (F. o. s. du c. des 23 mai 1919, n° 122, page 887; 19 juillet 1929, n° 166, page 1587), fait inscrire que la procuration conférée, pour les succursales de Vevey et Montreux, à Louis Arragon est éteinte et radiée.

25 mai. La société anonyme Golf Hôtel, Anciennement Hôtel Breuer (Société Anonyme) Montreux-Territet, dont le siège est à Montreux-Planches (F. o. s. du c. des 24 janvier 1925, n° 18, page 130; 24 mars 1932, n° 75, page 776), fait inscrire que sa directrice Hélène Lups, est originaire de Berne.

Genève — Genève — Ginevra

Opérations immobilières, etc. — 1932. 24 mai. Suivant procès-verbal reçu par M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, le 7 mai 1932 et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de Sogest S. A., une société anonyme ayant pour objet toutes opérations immobilières, gestion de fortunes et toutes opérations s'y rattachant. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 20 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le conseil d'administration est composé d'Hermann-Edmond Reymond, industriel, de Gimel (Vaud), à Genève, unique administrateur avec signature sociale. Siège social: 40, Boulevard Helvétique, c/o Hermann Reymond.

24 mai. Groupe d'achats d'alimentation, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 mars 1931, page 523). Nathan Zbinden, négociant, de Guggisberg (Berne), domicilié au Petit-Lancy (Lancy), a été nommé membre du conseil d'administration et trésorier, avec signature collective à trois, en remplacement de Louis Rasca, ancien membre du conseil et ancien trésorier, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Vins de Champagne. — 24 mai. La raison R. Lechère, représentation des vins de Champagne, marque «Moët et Chandon», à Genève (F. o. s. du c. du 10 février 1913, page 223), est radiée ensuite du décès du titulaire.

24 mai. Dans sa séance du 18 avril 1932, le conseil d'administration de la société anonyme Agence Vins de Champagne S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 mai 1932, page 1161), a nommé Pierre Lechère, de nationalité française, négociant, à Lyon, aux fonctions de directeur et lui a conféré la signature sociale collective avec l'un des deux administrateurs Albert Jacopin et Blanche Siza-Régner (inscrits).

Rorschach-Heiden-Bergbahn

Den Inhabern von Obligationen des 4%-Anleihe I. Hypothek vom 31. Dezember 1887 im Betrage von 500,000 Franken wird hierdurch mitgeteilt, dass das Bundesgericht am 18. März 1932 der Bahnunternehmung die Bewilligung zur Einberufung einer Versammlung der Obligationäre gemäss der Verordnung des Bundesrates vom 20. Februar 1918, 25. April 1919, 20. September und 28. Dezember 1920 über die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen erteilt hat. Infolgedessen werden die Obligationäre eingeladen, an der am Montag, den 20. Juni 1932, vormittags 11 Uhr, im Bahnhofbuffet Rorschach-Hafen unter der Leitung des Unterzeichneten stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen, an der über folgende Anträge Beschlüsse zu fassen ist:

1. Für die Zeit vom 1. Januar 1931 bis 31. Dezember 1936 wird der feste Zinsfuß in einen veränderlichen, vom Betriebsergebnis abhängigen kumulativen Zinsfuß von maximal 4% (mit Vorrang vor der Verzinsung des Anleihe II. Hypothek) umgewandelt.
2. Wahl eines Vertreters der Obligationäre gemäss Art. 23—25 der genannten Verordnung, welcher allfällig von sich aus die Schuldbetriebs- und Konkurskammer des Bundesgerichtes als Schiedsgericht anrufen kann.

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am Samstag, den 18. Juni 1932, vormittags 11 Uhr, bei der Basler Handelsbank in Basel oder der Schweizerischen Bankgesellschaft in Rorschach gegen Aushändigung eines Stimmrechtsausweises zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Die Akten des Bundesgerichtes sowie die von der Bahngesellschaft auf den 31. Dezember 1931 erstellte und von den Rechnungsrevisoren geprüfte Bilanz können von den Obligationären gegen Vorlage des Stimmrechtsausweises vom 13. bis 18. Juni 1932 auf der Gemcinderatskanzlei in Rorschach eingesehen werden.

(A. A. 23^a)

Lausanne, den 13. Mai 1932.

Der Instruktionsrichter:
Jäger, Bundesrichter.

Extrait de jugement

Par jugement du 26 avril 1932, la 2^{me} Chambre de la Cour de Justice civile du Canton de Genève a:

Prononcé que la marque «Pollux» N° 75573, déposée par MM. Auguste Albertini et James Burtin au Bureau fédéral de la Propriété Intellectuelle le 21 août 1931, constitue une imitation des marques «Lux» N°s 68324 et 68325, «Luxfer», «Luxid», «Luxidin», «Luxidol», «Luxin», «Luxol», «Luxus», N°s 52514 à 52520, de la Seifenfabrik Sunlight, à Otten. Ordonné la radiation du Registre des Marques de la marque «Pollux», ci-dessus spécifiée, aux frais de MM. Albertini et Burtin.

Leur a fait défense d'utiliser de quelque manière que ce soit, comme marque, le mot «Pollux» ou tout autre dénomination pouvant constituer une contrefaçon ou une imitation des marques de la Seifenfabrik Sunlight, sus-indiquées, sous peine d'une astreinte de fr. 200. — pour chaque contravention constatée.

Condammé solidairement MM. Albertini et Burtin à payer à la Seifenfabrik Sunlight la somme de fr. 300. — à titre de dommages-intérêts.

Ordonné la présente publication du jugement aux frais de MM. Albertini et Burtin et condamné en outre ceux-ci aux dépens de l'instance. (A. A. 24)

Pour extrait:

Alex. Martin-Achard, avocat.

Europäische Güter- und Reisegepäck-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern
Bilanz auf 31. Dezember 1931

Aktiven			Passiven		
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
800,000	—	Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten.	1,000,000	—	Aktienkapital oder Garantiekapital.
163,110	—	Wertschriften; Obligationen und Pfandbriefe.	185,000	—	Statutarische Reserve.
320,000	—	Grundstücke.	17,729	85	Prämienüberträge für eigene Rechnung.
20,766	07	Wechsel, Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa.	74,103	73	Schwebende Schäden für eigene Rechnung.
3,523	45	Guthaben bei Agenten und Versicherten.			Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungs-
17,190	41	Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungs-			gesellschaften auf laufender Rechnung:
		gesellschaften auf laufender Rechnung.			Aus laufender Rechnung
4,110	25	Stückzinsen und Mieten.	2,355	46	Andere Passiven und Kreditoren
6,496	15	Andere Aktiven und Debitoren.	7,486	85	Gewinn
1,335,196	33		48,520	44	
			1,335,196	33	

Bern, den 15. April 1932.

(V. G. 6)

Der Präsident: Trüssel. Die Direktion: J. R. Bécheraz.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France — Contingement de verres travaillés et de certaines catégories d'instruments et d'appareils scientifiques

Un décret en date du 23 avril, publié au Journal officiel du 25 mai, contingente l'importation des marchandises ci-après désignées:

Numéros du tarif	Désignation des marchandises	Contingents Kilogrammes (poids net)
356	Verres de lunetterie travaillés (plans ou bombés) en carrés d'environ 40 millimètres sur 40 millimètres à 50 millimètres sur 50 millimètres, en disques d'environ 40 à 55 millimètres de diamètre, en ovales d'environ 40 millimètres sur 30 millimètres à 50 millimètres sur 40 millimètres à une ou deux surfaces polies ou taillées, incolores ou de couleur.	
634	Instruments d'astronomie et de cosmographie: Télescopes, lunettes, etc., et leurs pièces détachées. Objectifs et oculaires importés avec les instruments, même montés sur lesdits instruments ou importés séparément. Globes terrestres et célestes, etc.	
ex 634bIs	Instruments proprement dits d'arpentage et de nivellement de levées, de plans, etc., et leurs pièces détachées.	
634ter A	Instruments de dessin: Instruments proprement dits: étuis de mathématiques, règles à calcul, compas, planimètres, pantographes et objets du même genre, y compris les boîtes, étuis, pochettes, même importés isolément. Pièces détachées brutes ou autres desdits instruments et de leurs contenants. Règles, équerres, pistolets et tous articles en bois ou en matières succédanées pour le dessin.	
ex 634ter B	Instruments de mesure, de vérification et de calibrage: Machines à diviser la ligne droite et courbe et leurs pièces détachées brutes ou autres.	
634ter C	Instruments de précision: Baromètres: Baromètres à mercure avec ou sans monture. Baromètres métalliques de laboratoire avec ou sans thermomètre ou monture. Baromètres d'usage courant, d'appartement, etc. Baromètres altimétriques de poche ou autres. Pièces détachées brutes ou autres, cadrans, boîtes, encadrement. Balances de précision: Balances de précision et trébuchets, y compris les cages et les tablettes, même importés séparément. Pièces détachées brutes ou autres de balances et trébuchets, y compris les montures. Boîtes de poids de précision avec ou sans leurs poids. Poids de précision sans leurs boîtes.	
634quater A	Instruments de démonstration et d'essais: Appareils et instruments de démonstration et d'enseignement pour cabinets de physique et chimie, à l'exclusion des appareils électriques médicaux, chirurgicaux et dentaires. Appareils et instruments pour essais de poudres et explosifs, tels que manomètres et densimètres spéciaux. Appareils et instruments pour recherches et analyses physiques et chimiques pour laboratoires industriels ou scientifiques, etc. Appareils à lecture directe ou enregistreur pour la mesure des pressions des gaz, etc., et leurs pièces détachées.	
ex 634quater B	Appareils de géodésie, de topographie, de mesure d'angle, etc.: Cercles d'alignement, théodolites, tachéomètres, octants et sextants. Niveaux à lunettes, alidades à lunettes et autres instruments non dénommés.	
ex 635	Instruments d'observation et d'optique: A. Microscopes (microscopes simplifiés, etc., microscopes complets, etc., appareils d'éclairage de microscope, appareils pour l'histologie, etc., boîtes de microscopes et pièces détachées, etc.)	
ex 635bIs	Appareils pour la photographie et ses applications: Objectifs, oculaires, lentilles et prismes avec ou sans leurs armatures pour les instruments d'astronomie ou d'optique.	
637	Bésicles ou lunettes et lorgnons, pince-nez ou monocles, faces-à-mains montés.	

Aucune licence individuelle d'importation ne sera accordée. Nous indiquons ci-après celles des positions relativement auxquelles un contingent spécial est attribué à la Suisse pour la période comprise entre le 1^{er} mars et le 30 juin 1932:

N° du tarif	Désignation des marchandises	Contingents Kilogrammes (poids net)
634bIs	Instruments proprement dits d'arpentage et de nivellement, de levées, de plans, etc., et leurs pièces détachées:	
	Allemagne	500
	Grande-Bretagne.	33
	Suisse	33
	Etats-Unis	33
	Total	599
634ter A	Instruments de dessin:	
	a) Instruments proprement dits: étuis de mathématiques, règles à calcul, compas, planimètres, pantographes et objets du même genre, y compris les boîtes, étuis, pochettes, même importés isolément:	
	Allemagne	4166
	Suisse	200
	Autres pays	433
	Total	4799
	b) Pièces détachées brutes ou autres desdits instruments et de leurs contenants:	
	Espagne	88
	Allemagne	33
	Grande-Bretagne	22
	Suisse	17
	Total	160

N° du tarif	Désignation des marchandises	Contingents Kilogrammes (poids net)
c)	Règles, équerres, pistolets et tous articles en bois ou en matières succédanées pour le dessin:	
	Allemagne	1666
	Suisse	500
	Autres pays	133
	Total	2299
Ex 634ter B	Instruments de mesurage, de vérification et de calibrage:	
	a) Machines à diviser la ligne droite et courbe et leurs pièces détachées brutes ou autres:	
	Allemagne	166
	Suède	45
	Suisse	33
	Grande-Bretagne	11
	Total	255
634ter C	Instruments de précision:	
	2 ^o Balances de précision:	
	a) Balances de précision et trébuchets, y compris les cages et les tablettes, même importées séparément:	
	Grande-Bretagne	141
	Allemagne	800
	Pays-Bas	333
	Union économique belgo-luxembourgeoise	200
	Autres pays	94
	Total	1568
	b) Pièces détachées brutes ou autres de balances et trébuchets, y compris les montures:	
	Allemagne	33
	Suisse	11
	Grande-Bretagne	4
	Total	48
	c) Boîtes de poids de précision avec ou sans leurs poids:	
	Allemagne	33
	Bays-Bas	10
	Total	43
	d) Poids de précision sans leurs boîtes:	
	Allemagne	16
634quater A	Instruments de démonstration et d'essais:	
	c) Appareils et instruments pour recherches et analyses physiques et chimiques pour laboratoires industriels ou scientifiques, etc.:	
	Allemagne	5740
	Grande-Bretagne	833
	Etats-Unis	366
	Pays-Bas	366
	Suisse	333
	Union économique belgo-luxembourgeoise	300
	Autres pays	266
	Total	8204
	d) Appareils à lecture directe ou enregistreurs pour la mesure des pressions des gaz, etc., et leurs pièces détachées:	
	Allemagne	3000
	Grande-Bretagne	1700
	Etats-Unis	1366
	Suisse	1566
	Union économique belgo-luxembourgeoise	633
	Autres pays	66
	Total	8331
Ex 634quater B	Appareils de géodésie, de topographie, de mesure d'angle, etc.:	
	a) Cercles d'alignement, théodolites, tachéomètres, octants et sextants:	
	Grande-Bretagne	33
	Allemagne	200
	Suisse	100
	Autres pays	139
	Total	472

122. 28. 5. 32.

Schweden — Zoll für Kondensmilch

Durch Regierungsverordnung vom 13. Mai 1932 ist der Zollansatz für kondensierte Milch und Sahne der Tarif-Nr. 20 von Kr. 10. — auf Kr. 20. — für 100 kg erhöht worden. Diese Zollerhöhung ist am 15. Mai 1932 in Kraft getreten. 122. 28. 5. 32.

Internationaler Postgroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 28. Mai an — Cours de réduction à partir du 28 mai
Belgien Fr. 71. 70; Dänemark Fr. 104. —; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 10; Deutschland Fr. 121. 30; Frankreich Fr. 20. 20; Italien Fr. 26. 30; Japan Fr. 165. —; Jugoslawien Fr. 9. 11; Luxemburg Fr. 14. 36; Marokko Fr. 20. 20; Niederlande Fr. 207. 50; Oesterreich Fr. 72. 926; Polen Fr. 57. 60; Schweden Fr. 97. —; Tschechoslowakei Fr. 15. 20; Ungarn Fr. 89. 92; Grossbritannien Fr. 19. 10.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

JE UNGEWISSER
DIE ZUKUNFT, DESTO
NOTWENDIGER
DIE VERSICHERUNG

DIE NEUENBURGER

(LA NEUCHATELOISE)
VERSICHERUNGEN ALLER ART

Direktion: Neuenburg - Ueberall Vertreter

LEBEN - UNFALL - FEUER-
DIEBSTAH - GLAS -
WASSERSCHADEN -
TRANSPORT - USW.

1301

ORDEX

eine schweizerische
SICHT-KARTEI

Das lückenlose Kontroll-System

für Handels-, Fabrikations- und Ver-
waltungs-Betriebe. Lassen Sie sich
unverbindlich durch unseren Fach-
mann den Nutzen einer Ordex-
Anlage beweisen. 1569

HENRY MICHEL & Co. - ZÜRICH

Löwenstrasse/Hornergasse 12 - Telephon 37.932

Aufforderung zur Anmeldung der Ansprüche

Die Aktionäre der **Gesellschaft für Bankgeschäfte A.-G.**, Talacker 34, Zürich 1, haben in der Generalversammlung vom 11. April 1932 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft per 1. Mai 1932 beschlossen.

Die Gläubiger unserer Gesellschaft werden hiemit im Sinne von Art. 665 O.R. aufgefordert, ihre Ansprüche bis 30. Juni a. c. anzumelden an die Adresse: Gesellschaft für Bankgeschäfte A.-G. in Liq. p. ADR. Rechtsanwalt Dr. Hans Zoller, Bahnhofstrasse 7, Zürich 1. 1553 i

Girardet, Walz & Co. A.-G., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche am Dienstag, den 14. Juni 1932, nachmittags 5.15 Uhr, im Bureau der Firma Girardet, Walz & Co. A.-G., in Zürich, Werdstrasse 15, stattfindet.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung per 31. Dezember 1931, beides nach Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung betreffend Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Wahl bzw. Wiederwahl zweier Verwaltungsratsmitglieder.
5. Beschlussfassung über die Einziehung sämtlicher Stimmrechts-Aktien der Firma Girardet, Walz & Co. A.-G.
6. Aenderung der Statuten.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle pro 1931 liegen ab heute zu Händen der Aktionäre in unserem Bureau, Werdstrasse 15, in Zürich, zur Einsicht auf. Die Herren Aktionäre werden ersucht, 3 Tage vor der Generalversammlung ihre Aktien bei der Gesellschaft anzumelden.

Zürich, den 26. Mai 1932.

Der Verwaltungsrat.

Girardet, Walz & Co. A.-G., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche am Dienstag, den 14. Juni 1932, nachmittags 6 Uhr, im Bureau der Firma Girardet, Walz & Co. A.-G., in Zürich, Werdstrasse 15, stattfindet.

Traktanden: Feststellung der Einziehung sämtlicher Stimmrechtsaktien der Girardet, Walz & Co. A.-G. gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 14. Juni 1932 und entsprechende Herabsetzung des Aktienkapitals mit Aenderung der Statuten. (7709 Z) 1571 i

Zürich, den 26. Mai 1932.

Der Verwaltungsrat.

Cotton A.-G., Glarus

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 7. Juni 1932, vormittags 10 Uhr, Bahnhofstrasse 30, Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung § 14 a und d, § 26.
2. Wahlen.

(7703 Z) 1570 i

Glarus, den 27. Mai 1932.

Der Verwaltungsrat.



nährt und stärkt ohne zu stopfen.

Die Portianstablette 10 Cts.
Familienpackung Fr. 2.40
IN PULVERFORM,
Büchsen à Fr. 2.75 u. 1.50

A vendre

brevets ou licences d'exploitation

Kassenschrank

pour tous pays d'une nouveauté intéressante et pratique, d'un rendement illimité, pouvant se fabriquer avec outillage d'horlogerie, et chez tout industriel possédant machines à étamer. Ecrire offres sous chiffre S. 6968 L. à Publicitas Lausanne. 1562

passend für Gemeinde etc. gross und geräumig, sehr billig zu verkaufen. Offerten unter Chiffre B. 7654 Z. an Publicitas A.-G. Bern. 1544

Öl- und Fettwerke SAIS, Zürich

Ordentliche Generalversammlung

Montag, den 6. Juni 1932, vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr
im Sitzungszimmer der Gesellschaft, Seefeldstrasse 8, Zürich 7

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Berichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung über das 15. Geschäftsjahr (1931).
2. Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Neuwahl des Verwaltungsrates.

Zürich, den 19. Mai 1932.

(7540 Z) 1484 i

Der Verwaltungsrat.

Drahtseilbahn-Gesellschaft Biel-Magglingen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 30. Mai 1932, um 15 $\frac{1}{4}$ Uhr, im Hotel Bellevue in Magglingen

TRAKTANDEN:

Die Statutarischen und Beschlussfassung über eine Fürsorge-Einrichtung.
Jahresbericht und Rechnung sind von heute an im Wertschriften-Service der Kantonalbank von Bern, Filiale in Biel für die Aktionäre aufgelegt, woselbst auch gegen Deponierung der Aktien, Stimmkarten bezogen werden können. (21175 U) 1360 i

Biel, den 13. Mai 1932.

Der Verwaltungsrat.

Chemin de fer Furka-Oberalp Furka-Oberalp-Bahn

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 13 juin 1932, à 14 heures, à l'Hotel Meyerhol, à Hospenthal.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Nominations statutaires.

Les comptes et le rapport des vérificateurs sont à la disposition des actionnaires dès le 1^{er} juin 1932, aux banques suivantes:

Banque Cantonale du Valais à Brigue
Banque Cantonale d'Uri à Altdorf
Banque Cantonale des Grisons à Coire
Union de Banques Suisses à Lausanne

ou les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des titres, du 1^{er} au 10 juin 1932.

La carte d'actionnaire donne droit, du 11 au 15 juin 1932, à un parcours gratuit sur la ligne. (372-3 L) 1573 i

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: Ch. E. Masson.